



Ärztliche Bescheinigung zur Begründung der Reiseunfähigkeit

Versicherungsschein-Nr.: _____ Name d. VN: _____
(siehe Versicherungspolice)

Name des Patienten: _____ Geboren am: _____

1.: Genaue Krankheitsbezeichnung (Diagnose): _____

2.: Wann ist die Krankheit erstmalig a) aufgetreten? _____
b) behandelt worden? _____

3. Besteht ein Zusammenhang mit einer früheren
Erkrankung? Wenn ja mit welcher? _____

4. a) Mit welcher Krankheitsdauer ist zu rechnen? _____
b) Ist eine Krankenhausbehandlung angeordnet? _____

5. a) Besteht völlige Reiseunfähigkeit? _____
b) Seit wann? _____
c) Wann wurde der Patient davon unterrichtet,
dass er von seiner Reise Abstand nehmen muss? _____
d) Gegebenfalls ab wann besteht keine völlige
Reiseunfähigkeit mehr? _____

6. An welchen Tagen hat Sie der Patient seit dem
_____ konsultiert? _____

Der Patient ist verpflichtet, ein ärztliches Attest über das Vorliegen einer ernsten Krankheit oder eines Unfalls vorzulegen. Er hat deshalb die Kosten für diese Bescheinigung zu tragen.

HINWEIS für Arzt und Patient: Es ist gesetzlich klar geregelt was bestätigt werden darf und was nicht. Vorsätzlich falsche Angaben und/oder Bestätigungen erfüllen den Tatbestand des Betruges bzw. der Beihilfe zum Betrug, der (bei Schäden von mehr als € 2.000,00) mit Freiheitsstrafe bis zu 6 Monaten geahndet werden kann. Aufgrund des zunehmend aufgedeckten Missbrauchs der Rücktrittsversicherung machen wir darauf aufmerksam, dass mit strengen Kontrollen des Versicherers gerechnet werden muss.

_____, den _____
Ort Datum

Stempel und Unterschrift des Arztes